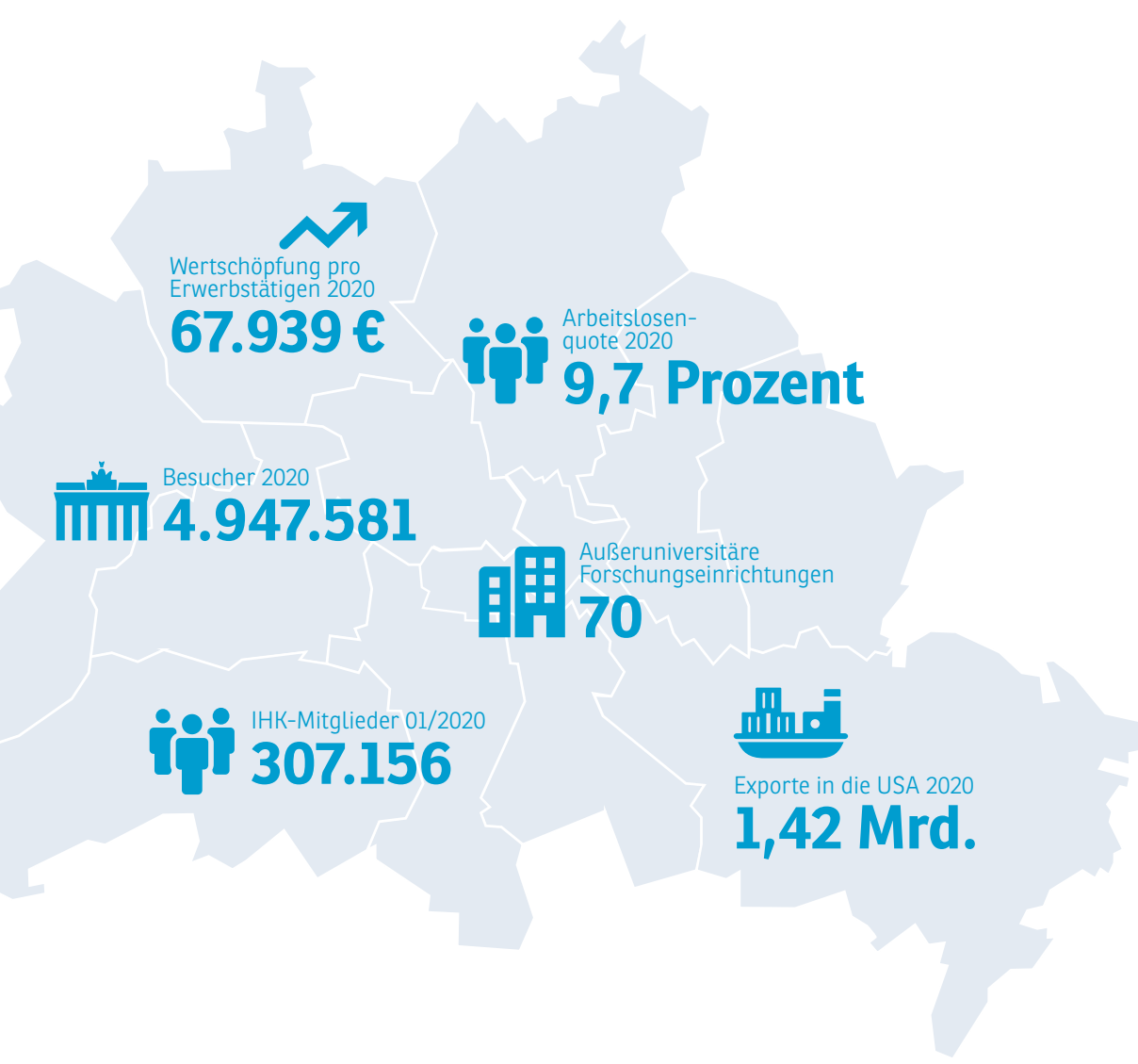




WIRTSCHAFT & POLITIK

Berliner Wirtschaft in Zahlen

Ausgabe 2021



Das Jahr 2020 eine Herausforderung auch für die Zukunft

Der Rückblick auf das Jahr 2020, in dem die Corona-Krise das alles bestimmende Element war, offenbart die gravierenden Auswirkungen auf alle Bereiche der Gesellschaft. Wenn wir zurückblicken, dann sehen wir nicht nur ein von Schließungen eingeschränktes Berlin, sondern auch ein von großen Unsicherheiten geprägtes Land. Zu Beginn der Pandemie wurde durch den ersten Lockdown das öffentliche und das wirtschaftliche Leben nahezu vollständig zum Stillstand gebracht und auch wenn die folgenden Schließungen nicht mehr alle Teile der Wirtschaft umfassten, sind viele Branchen auch im Folgejahr noch stark von Einschränkungen betroffen. Das ganze Jahr 2020 war geprägt von einer kaum vorhersagbaren Entwicklung der Pandemie. Schon in wenigen Wochen konnten sich zuvor getroffene Annahmen als völlig falsch erweisen. Daher wurde die Divise Auf-Sicht-Fahren lange Monate zum einzig möglichen Modus-Operandi. Diese Vorsicht hatte jedoch seinen Preis. Investitionen und Personalentscheidungen wurden im besten Fall nach hinten verschoben, wenn sie aufgrund der Folgen der Krise nicht ganz entfallen mussten. Neben den ursprünglichen Einschränkungen und Schließungen trug diese Unsicherheit seinen Teil zum Nachlassen der Berliner Wirtschaftskraft bei. Über drei Prozent sank die Wirtschaftsleistung in Berlin. Im nationalen Vergleich ist Berlin damit noch gut weggekommen. Dennoch wird das Land Berlin die Auswirkungen der Krise längerfristig ausbremsen. Um einen stabilen Haushalt zu ermöglichen müssen krisenbedingte dauerhafte Mehrausgaben und dauerhafte Mindereinnahmen über Einsparungen kompensiert werden. Keine leichte Aufgabe sieht man die enormen Investitionsbedarfe des Landes.

Jan Eder
HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER IHK BERLIN



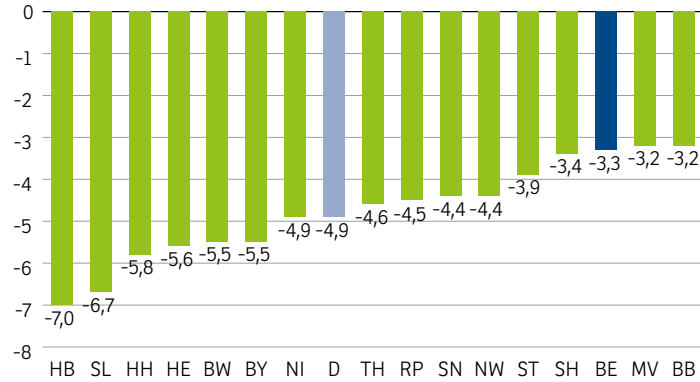
Fleißiges Berlin

Nach einer Dekade des Wachstums sorgte die Corona-Pandemie bundesweit für Einbrüche in der Wirtschaftsentwicklung. Schließungen des Einzelhandels und der Gastronomiebranche, ausbleibende Gäste für die Tourismusbranche und global zerbrechende Lieferketten sorgten für Wirtschaftseinbrüche in allen Bundesländern. Berlin kommt nach dem steilen Wachstumstrend der letzten Jahre im Vergleich relativ gut durch die Krise. Während die Wirtschaftsleistung im Bundesdurchschnitt um 4,9 Prozent sinkt, platziert sich Berlin mit einer negativen Entwicklung von 3,2 Prozent auf Platz 3 der Bundesländer. Ein weiterer Lichtblick während der Krise ist die Entwicklung der Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen. Trotz des relativ geringen Anteils der Industrie, welche eine hohe Arbeitsproduktivität aufweist, liegt Berlin 2020 erstmalig über dem Bundesdurchschnitt. Lange Zeit galt Berlin als unproduktiv aber der steigende Anteil an Investitionen in hochproduktiven Sektoren macht sich langsam bezahlt.



Bruttoinlandsprodukt 2020

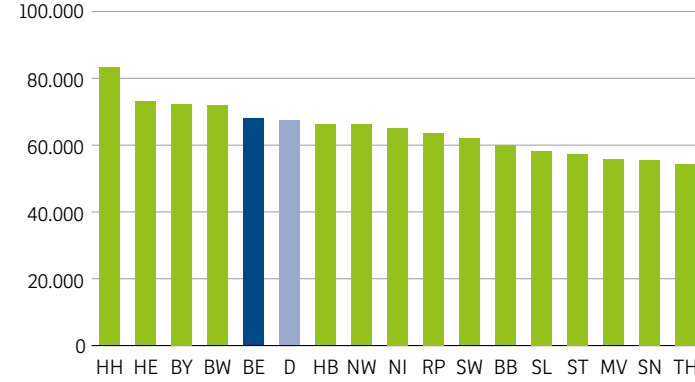
Veränderung gegenüber dem Vorjahr, preisbereinigt



Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder, März 2021

Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen 2020

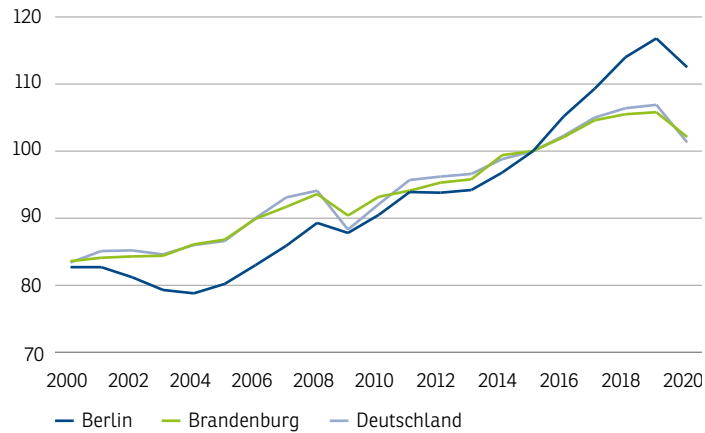
in Euro



Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder, März 2021

Bruttowertschöpfung

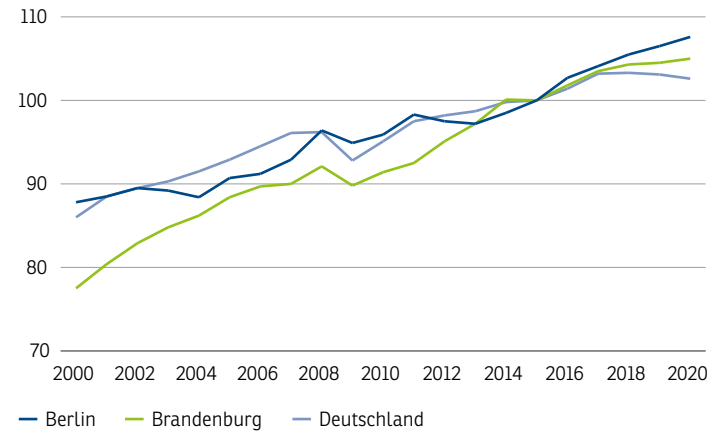
Index 2015 = 100, preisbereinigt und verkettet



Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder, März 2021

Bruttowertschöpfung je Arbeitsstunde

Index 2015 = 100, preisbereinigt und verkettet



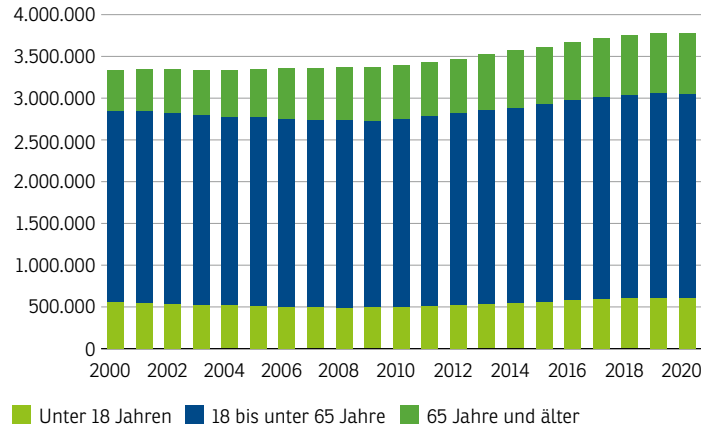
Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder, März 2021



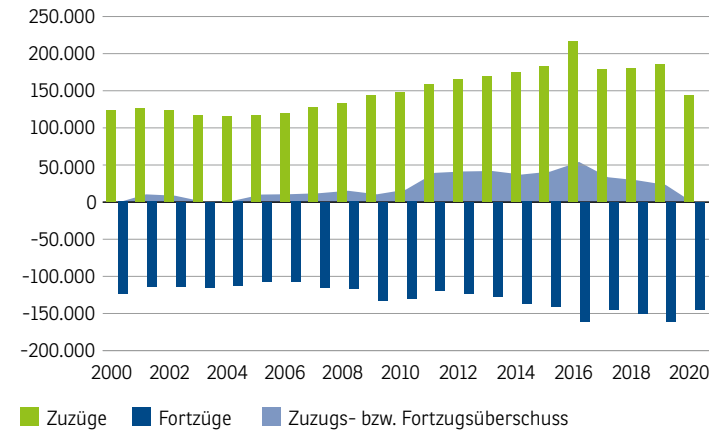
Nichts wie weg

Berlin wuchs in den letzten Jahren zwar stetig, aber es deutete sich bereits eine Verlangsamung des Trends an. Durch die Corona-Pandemie kam es nun zu einem starken Einbruch. Seit 20 Jahren gab es erstmalig einen Fortzugsüberschuss in der Hauptstadt. Aufgrund des mangelnden Wohnraumes beginnt eine Abwanderung in das Berliner Umland. Diese Entwicklung wird befeuert durch alternative Arbeitsmodelle wie das Home-Office, welche sich während der Pandemie stärker etabliert haben. In Berlin ist der Dienstleistungssektor eine starke Branche, weshalb nicht-ortsbezogenes Arbeiten besonders in der Hauptstadt Fuß fassen kann. Der Berliner Arbeitsmarkt hat im vergangenen Jahr ebenfalls eine Kehrtwende hingelegt. Obwohl die Arbeitslosenquote in den letzten Jahren stetig sank, ist Berlin im Bundesländervergleich dennoch fast Schlusslicht. Die Corona-Pandemie versetzte dieser Entwicklung einen Dämpfer. Da viele Beschäftigte in der Gastronomie und im Tourismus tätig sind, stieg die Arbeitslosenquote 2020 um 1,9 Prozentpunkte auf 9,7 Prozent.

Bevölkerung nach Altersgruppen

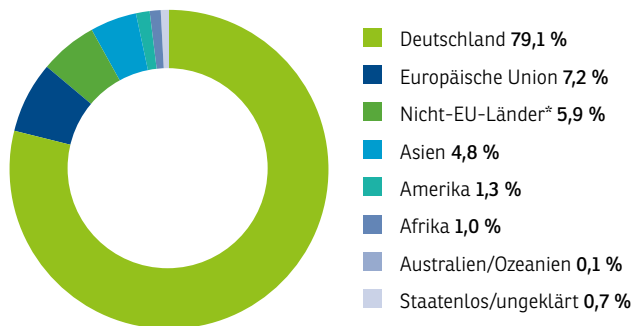


Zu- und Fortzüge



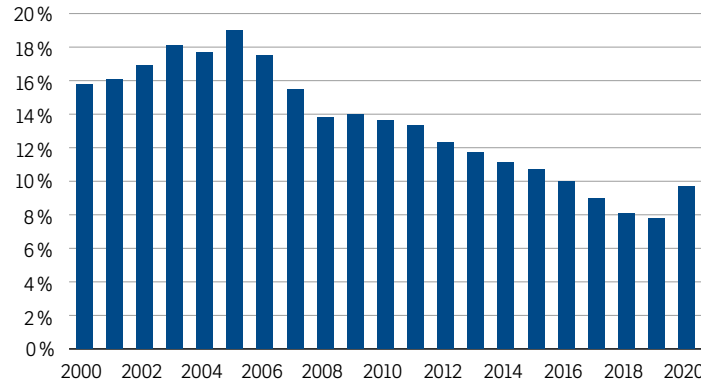
Bevölkerung nach Herkunft

relativer Anteil an den melderechtlich registrierten Staatsangehörigen in Berlin



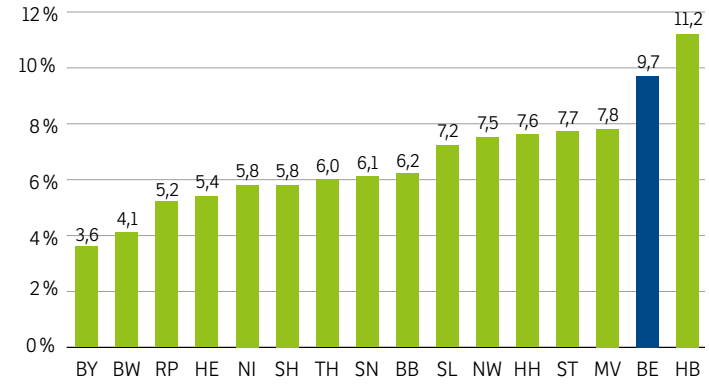
*darunter Russland, Türkei

Arbeitslosenquote



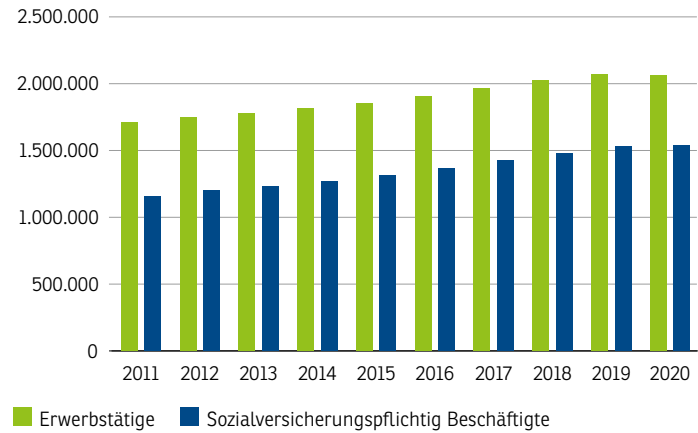
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Agentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten im Bundesländervergleich 2020



Quelle: Destatis

Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

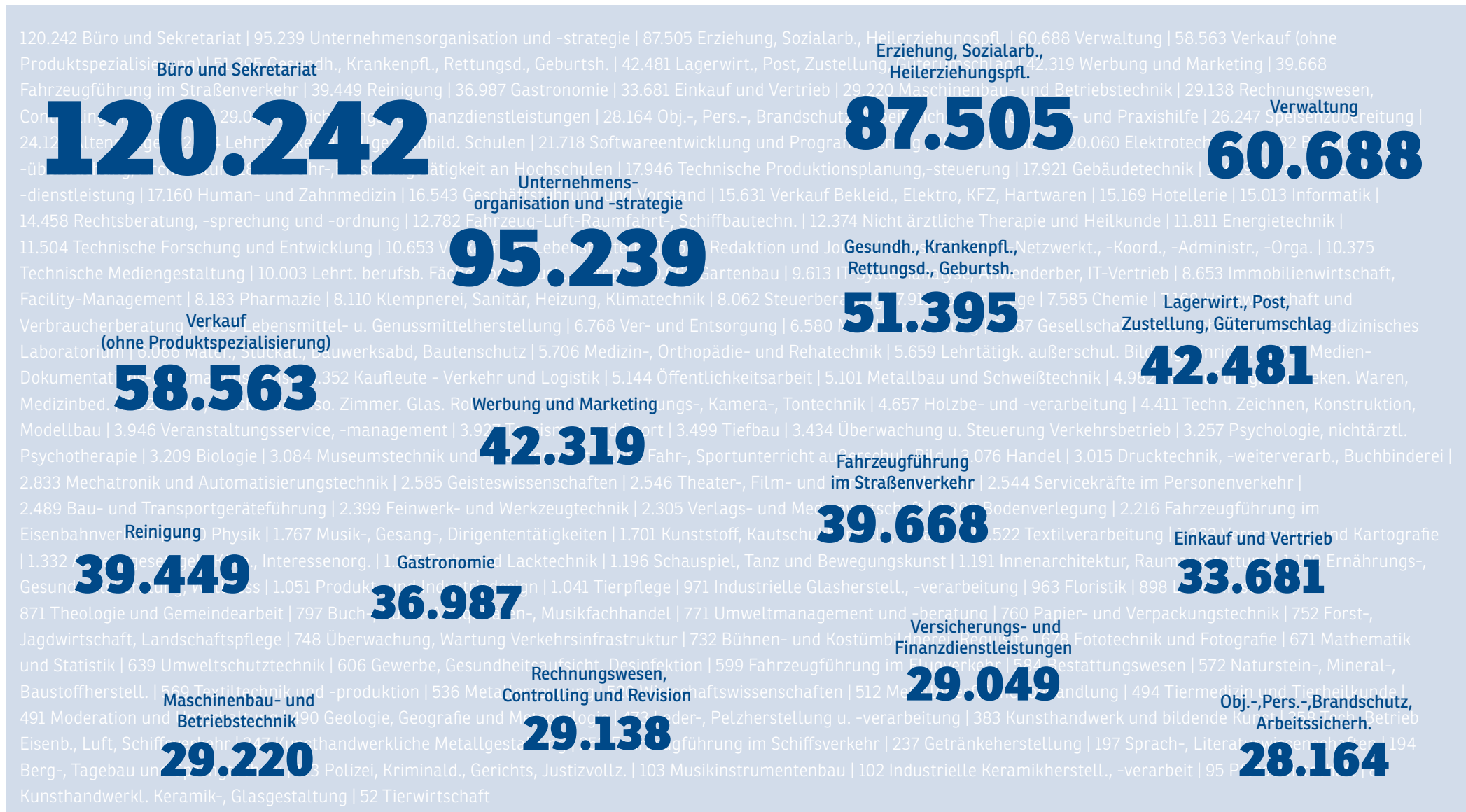


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Bundesagentur für Arbeit

■ Erwerbstätige ■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach ausgeübter Tätigkeit

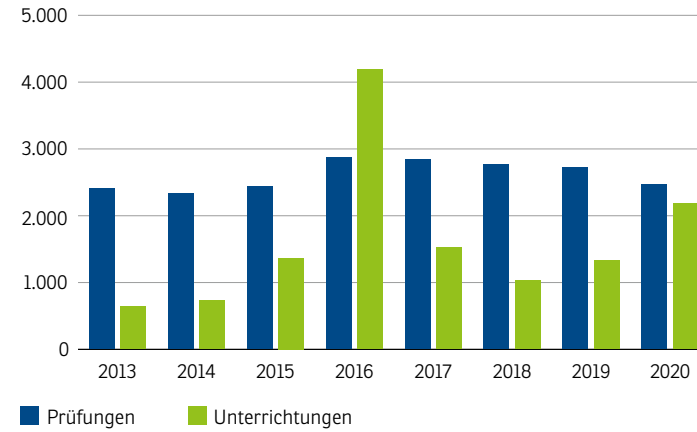


Anzahl an Unterrichtungen sowie Sach- und Fachkundeprüfungen 2020

	Anzahl
Sachkundeprüfungen im Bewachungsgewerbe	2.466
Unterrichtungen im Bewachungsgewerbe	2.176
Prüfungen Berufskraftfahrer	1.180
Unterrichtungen im Gaststättengewerbe	1.166
Prüfungen für Gefahrgutfahrer	1.120
Fachkundeprüfungen Taxi- und Mietwagenverkehr	824
Sachkundeprüfung Versicherungsvermittler	727
Sachkundeprüfung für freiverkäufliche Arzneimittel	424
Sachkundeprüfung Finanzanlagenvermittler	219
Unterrichtung Automatenaufsteller	126
Sachkundeprüfung Immobiliendarlehensvermittler	91
Fachkundepr. Krankentransport	46
Prüfung Gefahrgutbeauftragter	37
Prüfung Waffenkunde	29
Fachkundeprüfung Omnibusverkehr	17

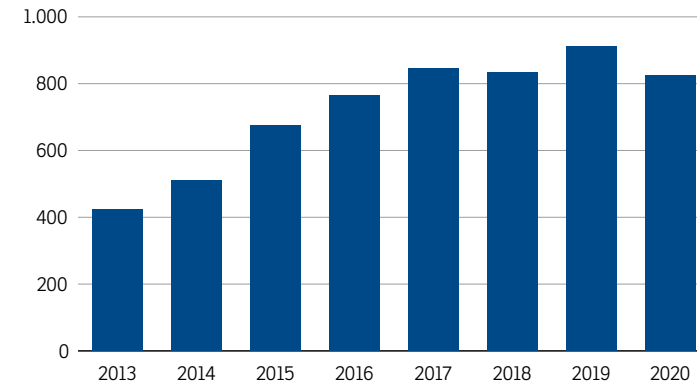
Quelle: IHK Berlin

Entwicklung im Bewachungsgewerbe



Quelle: IHK Berlin

Fachkundeprüfungen im Taxi- und Mietwagenverkehr



Quelle: IHK Berlin

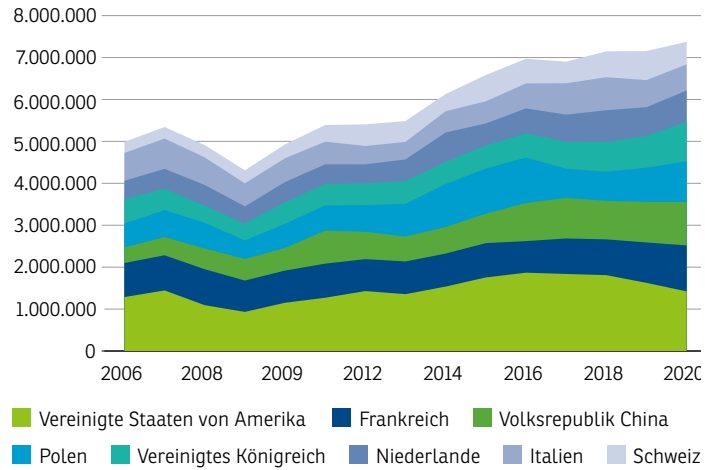


Eine Hauptstadt ohne Gäste

Das beliebte Reiseziel Berlin mit seinen unzähligen Restaurants, Kneipen und Kulturangeboten hat im vergangenen Jahr die Folgen der Pandemie hart zu spüren bekommen. Nachdem in 2019 mit fast 14 Millionen Gästen aus dem In- und Ausland mehr Besucher als jemals zuvor in Berlin waren, brach diese Zahl 2020 um fast 65 Prozent auf 5 Millionen ein. Auch die Fluggastzahlen und Übernachtungen sanken auf den niedrigsten Wert in 20 Jahren. Stark betroffen war auch der Dienstleistungssektor, weiterhin bedeutende Branche für die Hauptstadt. Dementsprechend sanken auch die Gewerbesteuererinnahmen, obwohl die Umsätze im Bau- und verarbeitenden Gewerbe sogar stiegen. Aber man sieht: nicht alles ist schlecht. Berlin ist auch 2020 Deutschlands Gründerhauptstadt. Dabei hält Berlin nicht nur den Titel für die meisten Gewerbeanmeldungen je Einwohner, sondern verdoppelt auch den Saldo im Verhältnis zu den Gewerbeabmeldungen und stößt damit Hamburg vom Thron.

Exporte in ausgewählte Länder

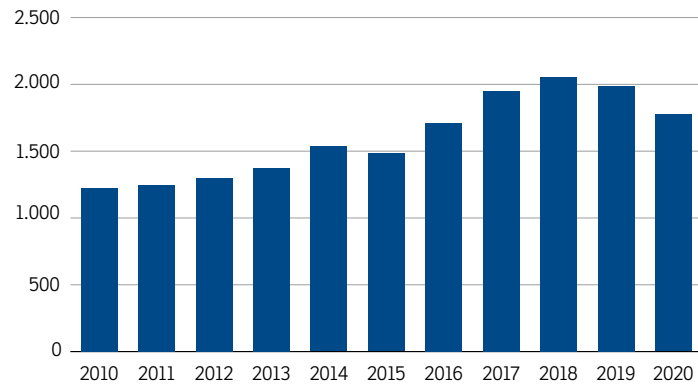
in Tausend Euro



Quelle: Destatis

Gewerbesteuereinnahmen Berlins

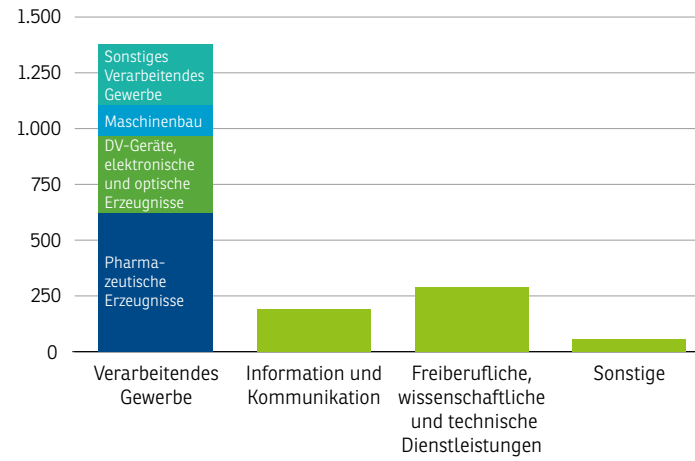
in Mio. Euro



Quelle: Senatsverwaltung für Finanzen, Februar 2021

Interne FuE-Aufwendungen nach Branchen

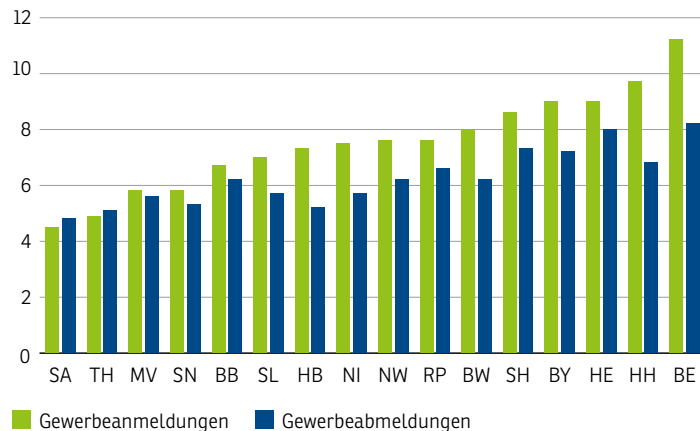
in Mio. Euro



Quelle: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V., 2019

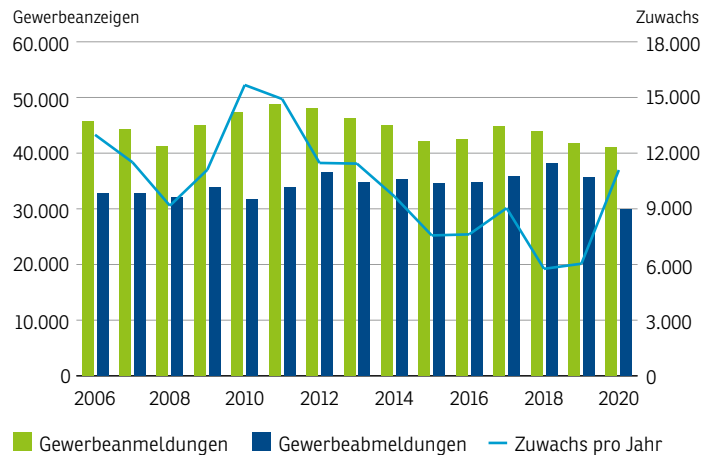
Gewerbeanzeigen im Vergleich der Bundesländer 2020

je Tausend Einwohner



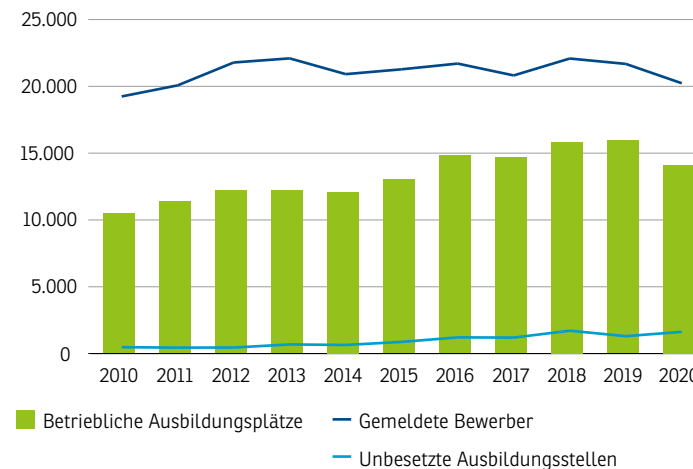
Quelle: Destatis

Gewerbeanzeigen in Berlin



Quelle: Destatis

Ausbildungsmarkt



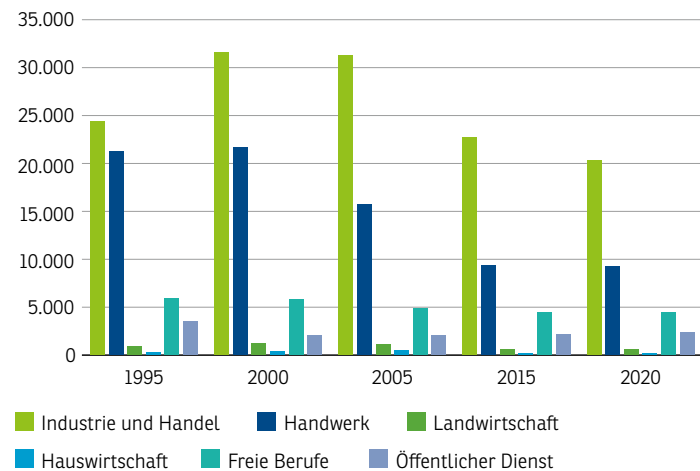
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Die zehn nachgefragtesten Aufstiegsprüfungen 2020

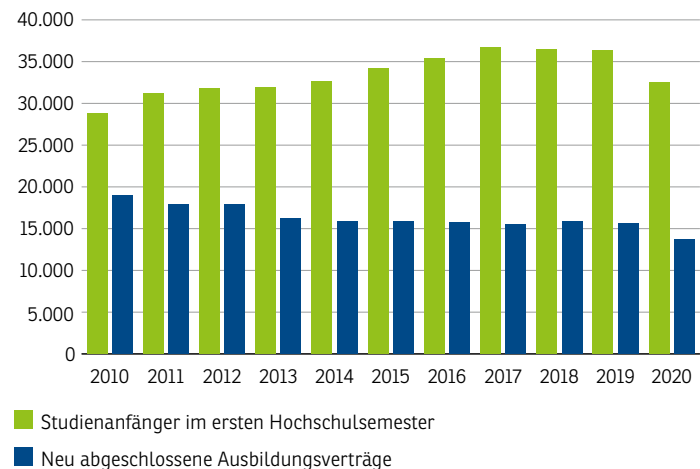
Rang	Prüfung	Absolventen
1.	Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft	146
2.	Geprüfte/-r Industriemeister/-in – Fachrichtung Metall	93
3.	Geprüfte/-r Handelsfachwirt/-in	91
4.	Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in	73
5.	Geprüfte/-r Immobilienfachwirt/-in	73
6.	Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in	68
7.	Geprüfte/-r Industriemeister/-in – Fachrichtung Elektrotechnik	48
8.	Geprüfte/-r Personalfachkauffrau/-kaufmann	47
9.	Geprüfte/-r Meister/-in für Veranstaltungstechnik	36
10.	Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen	29

Quelle: IHK Berlin

Auszubildende



Schulabgänger, Studien- und Ausbildungsanfänger



Die zehn stärksten kaufmännischen Ausbildungsberufe

Ausbildungsberuf	Anzahl
1. Kaufmann/-frau im Einzelhandel	2.062
2. Kaufmann/-frau für Büromanagement	1.924
3. Hotelfachmann/-frau	1.125
4. Verkäufer/-in	1.011
5. Koch/Köchin	772
6. Immobilienkaufmann/-kauffrau	649
7. Industriekaufmann/-frau	508
8. Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement	490
9. Fachkraft für Lagerlogistik	421
10. Veranstaltungskaufmann/-kauffrau	324

Quelle: IHK Berlin, 2021

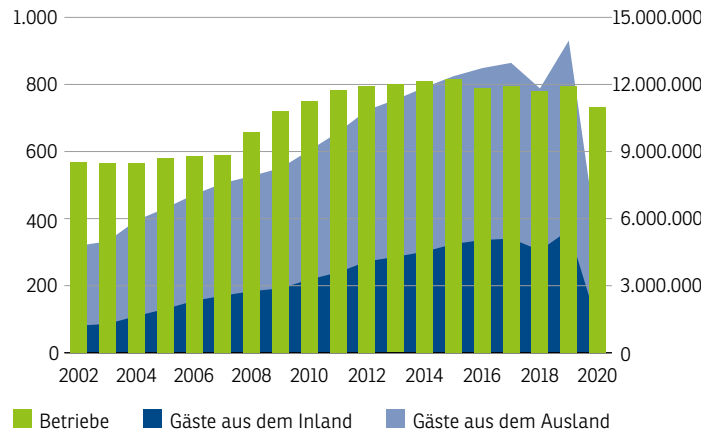
Die zehn stärksten gewerblich-technischen Ausbildungsberufe

Ausbildungsberuf	Anzahl
1. Fachinformatiker/-in	1.269
2. Elektroniker/-in	804
3. Mechatroniker/-in	715
4. Industriemechaniker/-in	419
5. Mediengestalter/-in	410
6. Fachkraft für Veranstaltungstechnik	285
7. Eisenbahner/-in im Betriebsdienst	271
8. Zerspanungsmechaniker/-in	203
9. Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	163
10. Chemielaborant/-in	158

Quelle: IHK Berlin, 2021

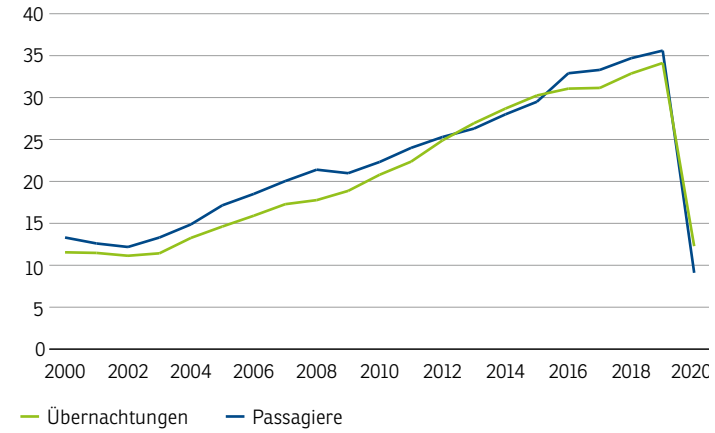


Unternehmen des Gastgewerbes und Besucher

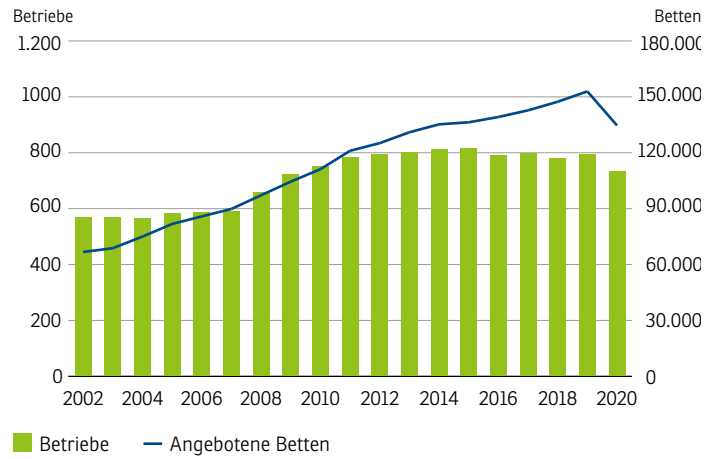


Fluggastzahlen und Übernachtungen

in Millionen Personen

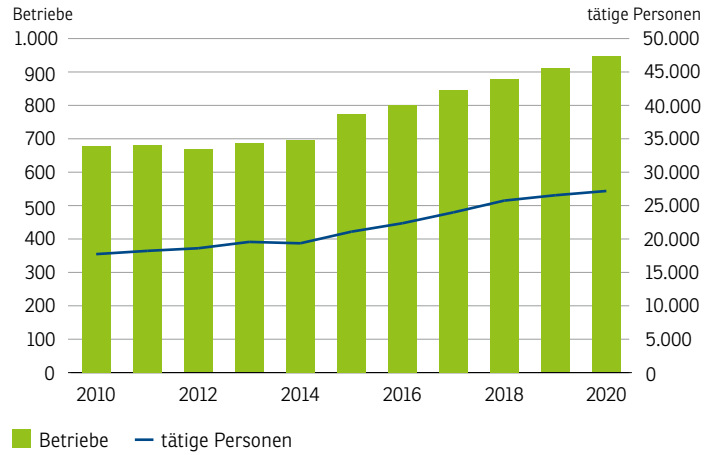


Betten im Gastgewerbe





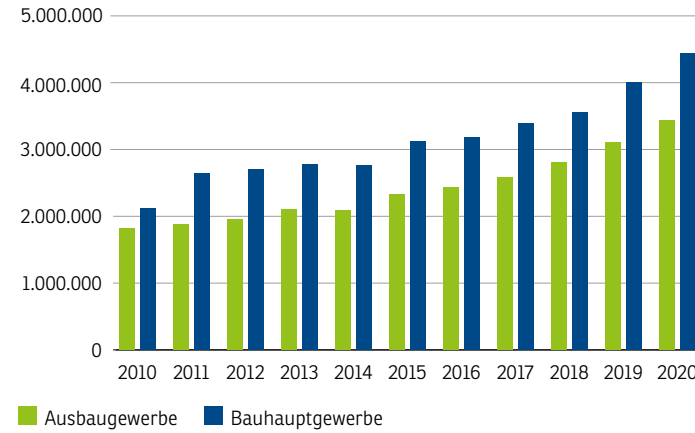
Unternehmen des Ausbaugewerbes und tätige Personen



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

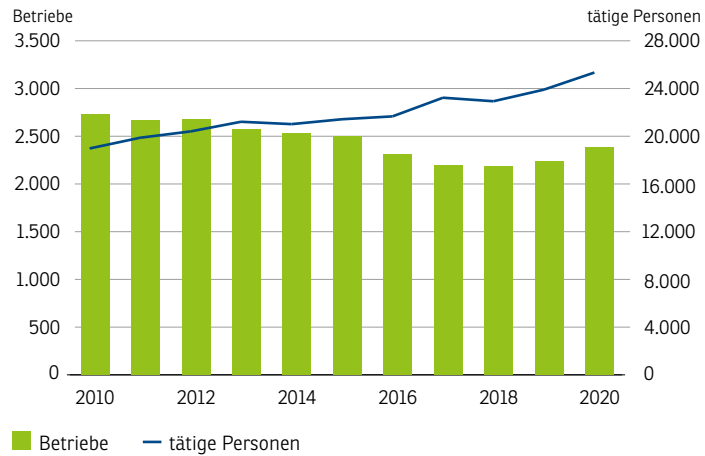
Umsätze des Baugewerbes

in Tausend Euro



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Unternehmen des Bauhauptgewerbes und tätige Personen

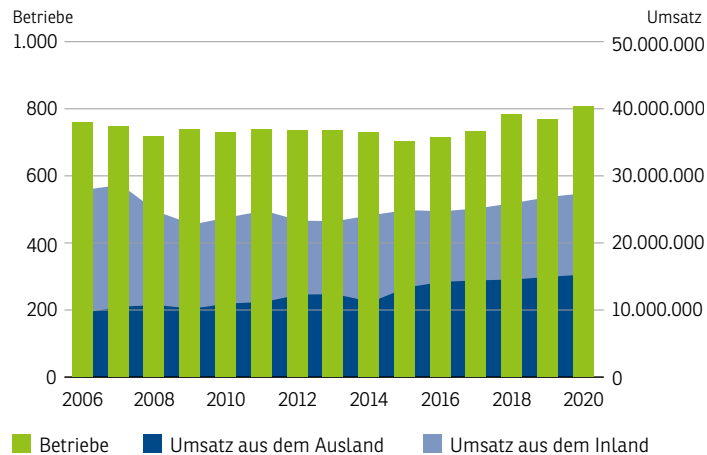


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes und Umsätze

Umsätze in Tausend Euro



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Branchenstruktur des Verarbeitenden Gewerbes 2020

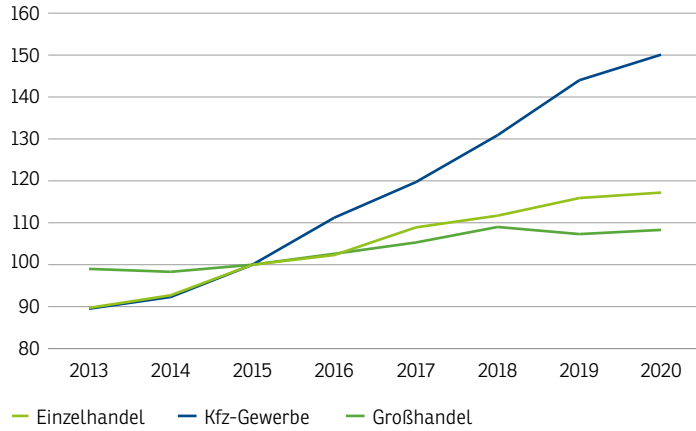
	Betriebe
Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen (einschl. Wartung)	143
Nahrungs- und Futtermittel	110
Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse	104
Metallerzeugnisse	93
Waren a.n.g.	79
Maschinen	69
Elektrische Ausrüstungen	62
Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger	52
Gummi- und Kunststoffwaren	33
Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	30
Chemische Erzeugnisse	29
Pharmazeutische u.ä. Erzeugnisse	24
Metalle	11
Möbel	11
Papier, Pappe und Waren daraus	10
Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbmacherwaren	8
Kraftwagen und Kraftwagenteile	7
Getränke	6
Textilien	6
Sonstige Fahrzeuge	5
Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	1
Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



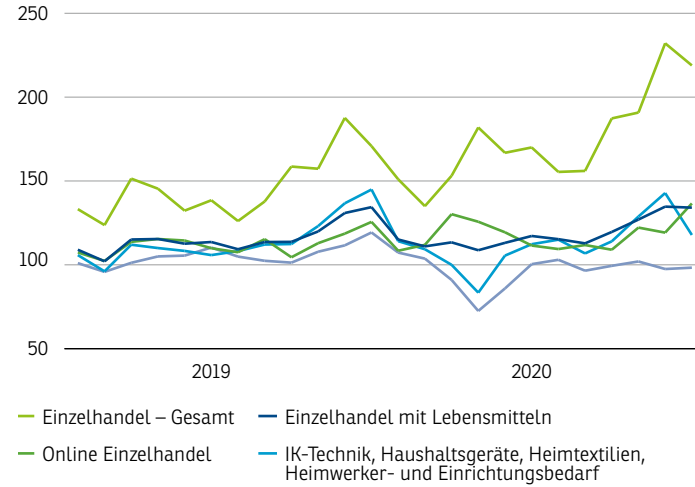
Umsatzentwicklung im Handel

Entwicklung im Vergleich zum Basisjahr 2010



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

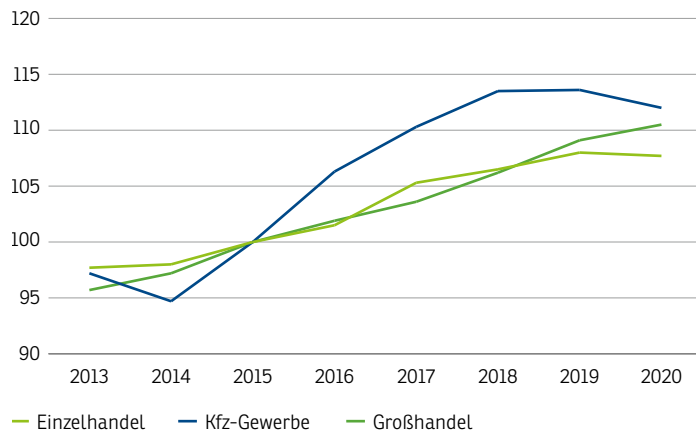
Umsatzentwicklung des Einzelhandels nach Bereichen 2019-2020



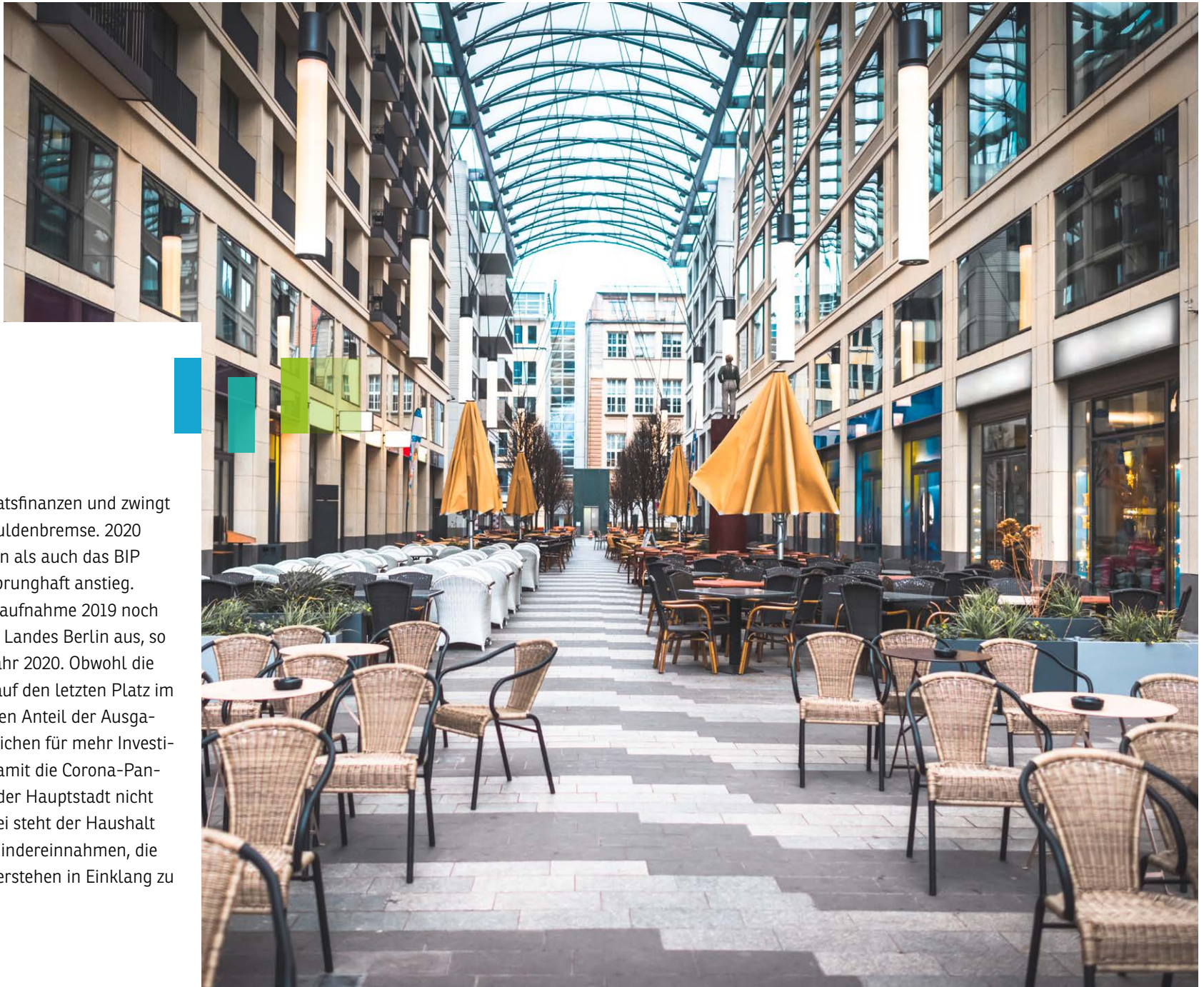
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Beschäftigungsentwicklung im Handel

Entwicklung im Vergleich zum Basisjahr 2010



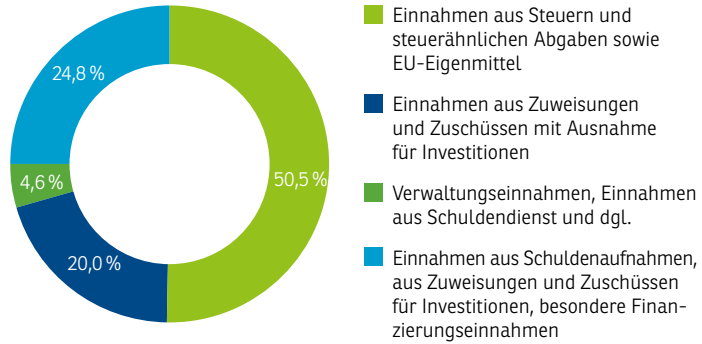
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



Investitionsbremse?

Die Corona-Pandemie belastet die Staatsfinanzen und zwingt notgedrungen zum Aussetzen der Schuldenbremse. 2020 ist sowohl der Schuldenstand gestiegen als auch das BIP gesunken, womit die Schuldenquote sprunghaft anstieg. Machten die Einnahmen aus Schuldenaufnahme 2019 noch 2,7 Prozent der Gesamteinnahmen des Landes Berlin aus, so stieg dieser Satz auf 24,8 Prozent im Jahr 2020. Obwohl die Stadt mehr Geld ausgibt, sinkt Berlin auf den letzten Platz im Bundesländervergleich, wenn es um den Anteil der Ausgaben für Sachinvestitionen geht. Die Weichen für mehr Investitionen müssen jetzt gestellt werden, damit die Corona-Pandemie den rasanten Wachstumstrend der Hauptstadt nicht nachhaltig ins Schleudern bringt. Dabei steht der Haushalt vor der großen Aufgabe strukturelle Mindereinnahmen, die strukturellen Mehrausgaben gegenüberstehen in Einklang zu bringen.

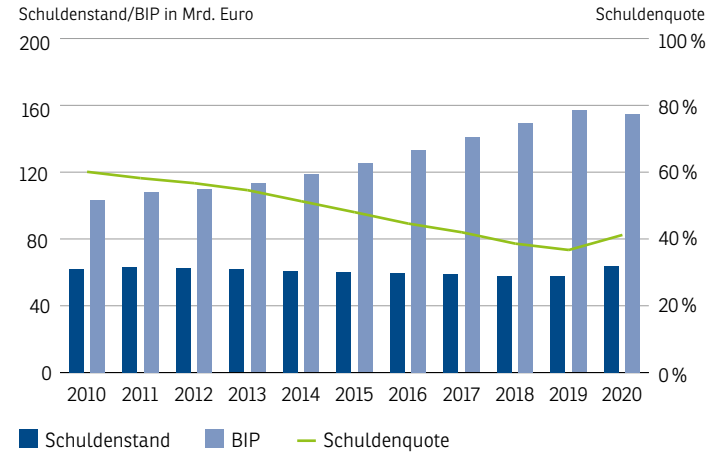
Einnahmen des Landes Berlin 2020



Quelle: Senatsverwaltung für Finanzen

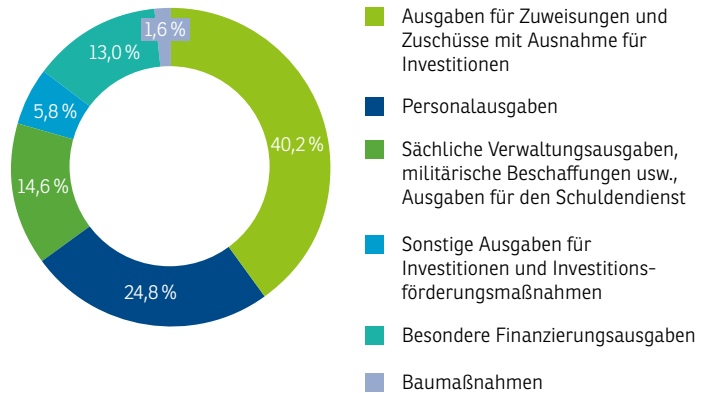
Schuldenquote des Landes Berlin

in Mrd. Euro

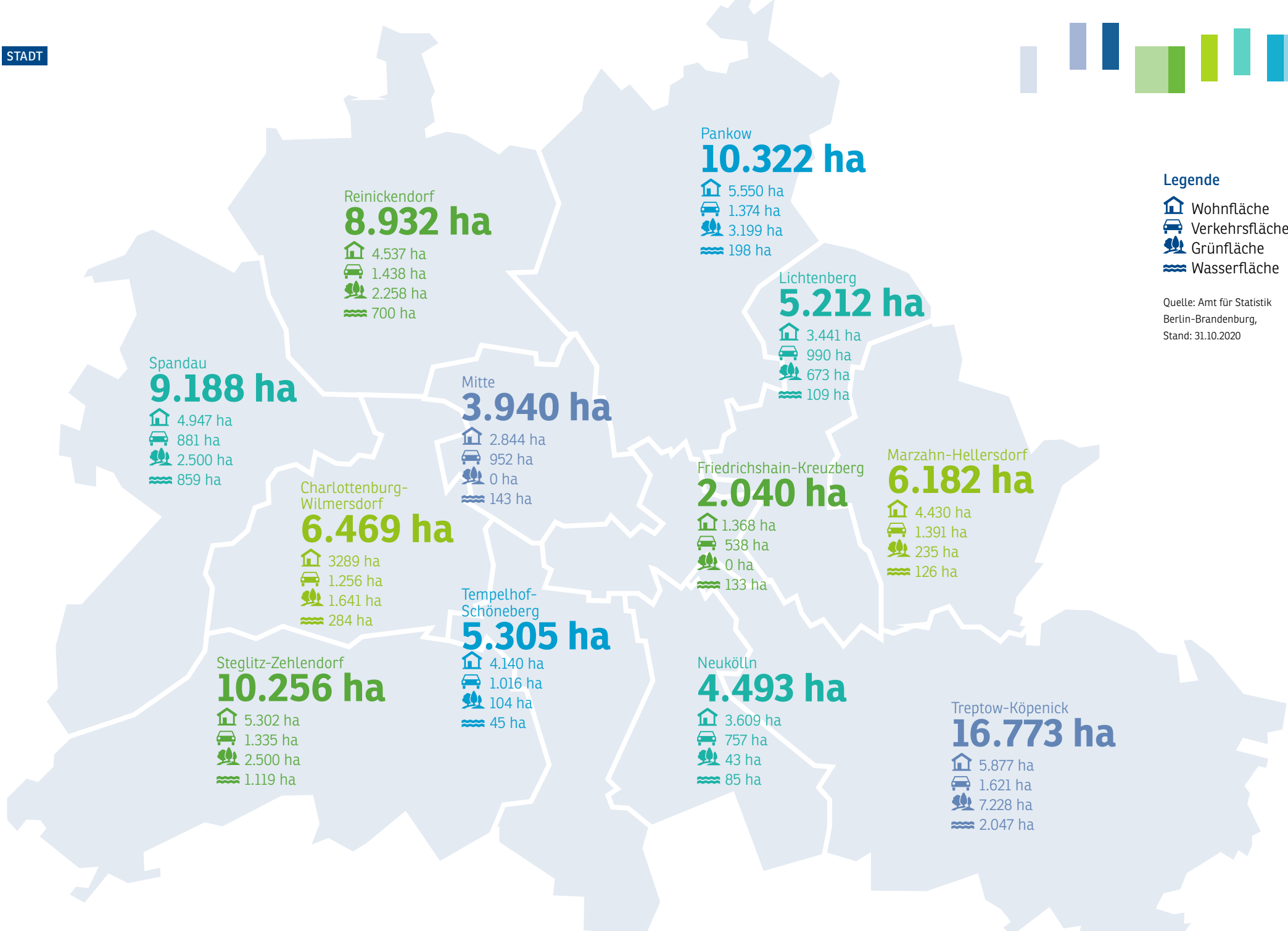


Quelle: Senatsverwaltung für Finanzen

Ausgaben des Landes Berlin 2020



Quelle: Senatsverwaltung für Finanzen

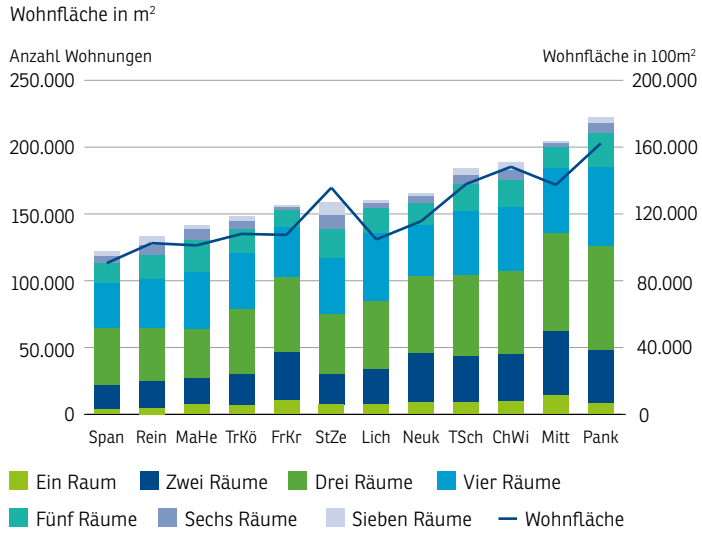


Legende

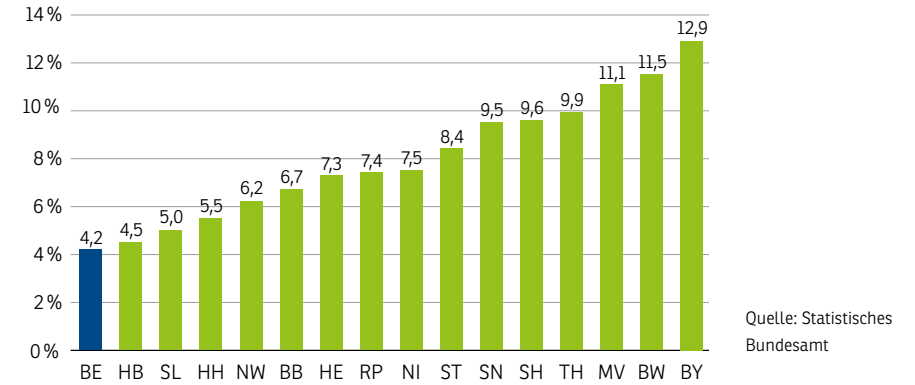
- Wohnfläche
- Verkehrsfläche
- Grünfläche
- Wasserfläche

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Stand: 31.10.2020

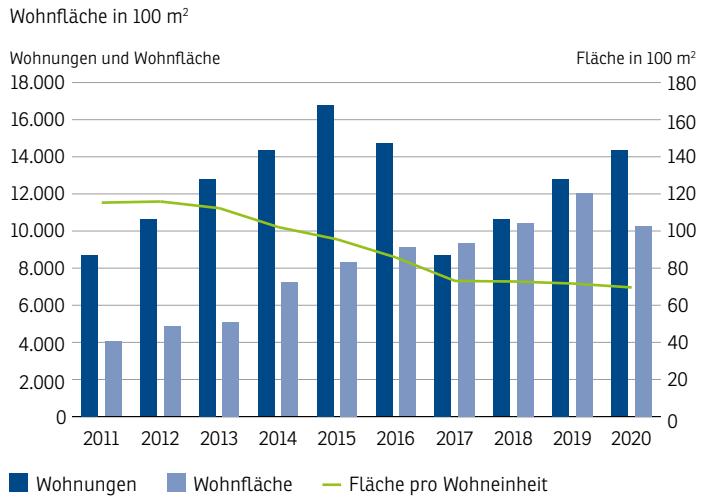
Wohnbestand nach Bezirken 2020



Anteil der Ausgaben für Sachinvestitionen an den Kern- und Extrahaushalten der Bundesländer 2020

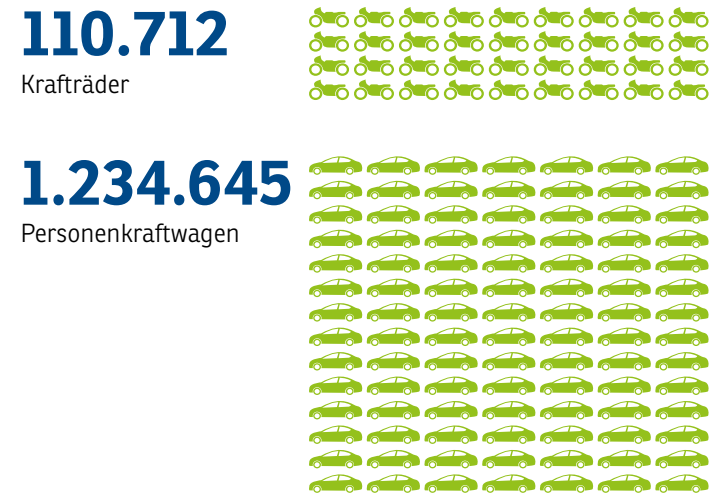


Baufertigstellungen neuer Wohnungen und Wohngebäude



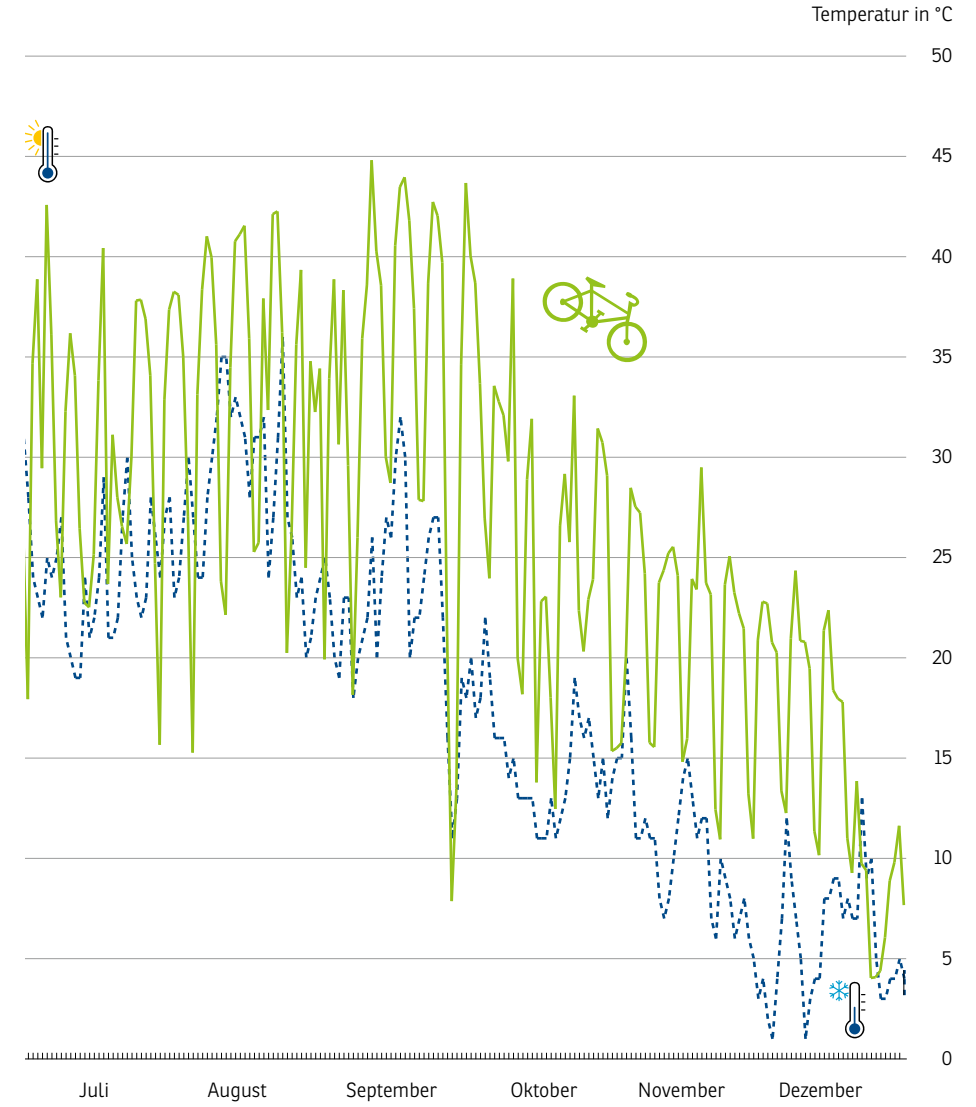
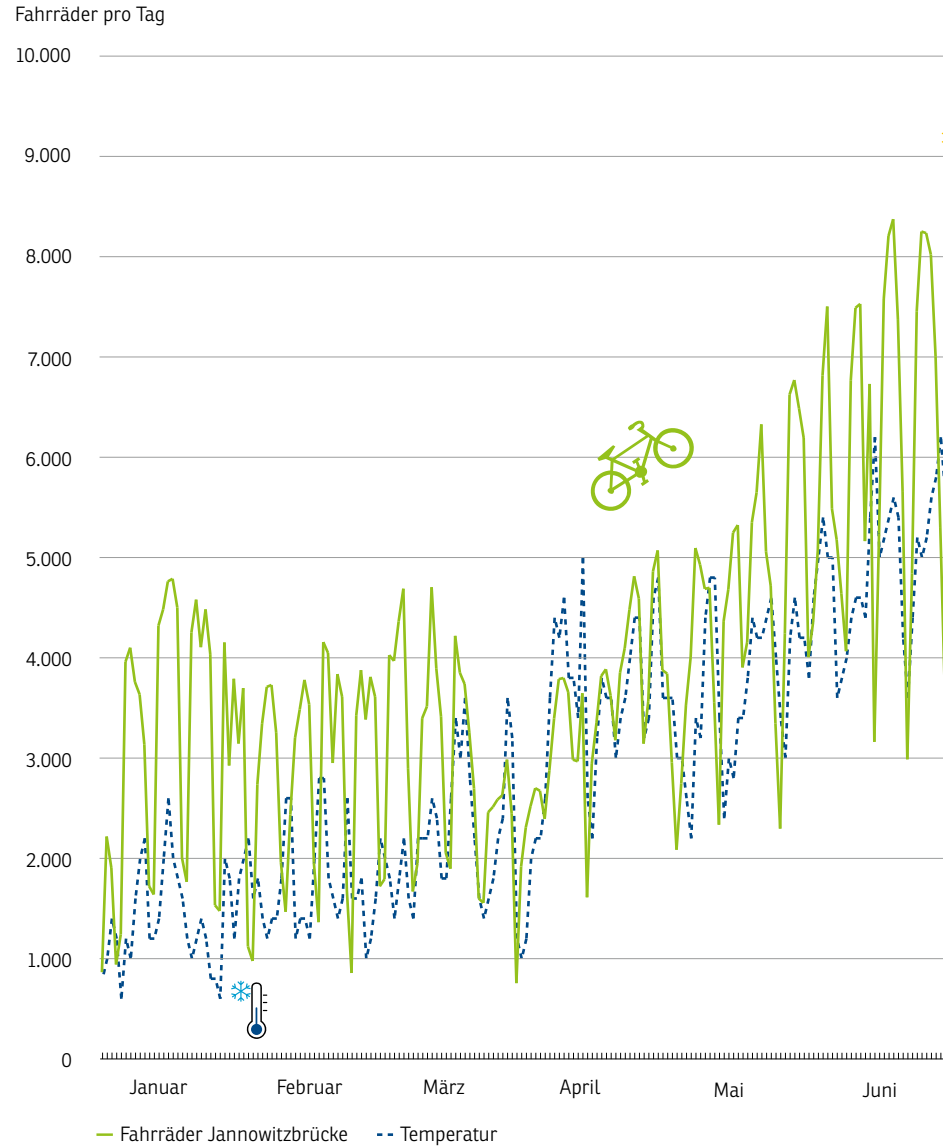
Fahrzeugbestand in Berlin 2021

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Zulassungsbezirken





Fahrradverkehr im Jahresverlauf 2020



Quelle: Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, 2021



Begriffe zur Raumgliederung*

Berlin umfasst das Land Berlin.

Das **Berliner Umland** umfasst die kreisfreie Stadt **Potsdam**, die Gemeinden Ahrensfelde, Bernalu bei Berlin, Panketal, Wandlitz und Werneuchen aus dem **Kreis Barnim**, die Gemeinden Eichwalde, Königs Wusterhausen, Mittenwalde, Schönefeld, Schulzendorf, Wildau und Zeuthen aus dem **Kreis Dahme-Spreewald**, die Gemeinden Brieselang, Dallgow-Döberitz, Falkensee, Schönwalde-Glien und Wustermark aus dem **Kreis Havelland**, die Gemeinden Altlandsberg, Fredersdorf-Vogelsdorf, Hoppegarten, Neuenhagen bei Berlin, Petershagen/Eggersdorf, Rüdersdorf bei Berlin und Strausberg aus dem **Kreis Märkisch-Oderland**, die Gemeinden Birkenwerder, Glienicke/Nordbahn, Hennigsdorf, Hohen Neuendorf, Leegebruch, Mühlenbecker Land, Oberkrämer, Oranienburg und Velten aus dem **Kreis Oberhavel**, die Gemeinden Erkner, Gosen-Neu Zittau, Grünheide (Mark), Schöneiche bei Berlin und Woltersdorf aus dem **Kreis Oder-Spree**, die Gemeinden Kleinmachnow, Michendorf, Nuthetal, Schwielowsee, Stahnsdorf, Teltow und Werder (Havel) aus dem **Kreis Potsdam-Mittelmark** sowie die Gemeinden Blankenfelde-Mahlow, Großbeeren, Ludwigsfelde und Rangsdorf aus dem **Kreis Teltow-Fläming**.

Das **Ballungsgebiet Berlin** umfasst das Land Berlin und das Berliner Umland.

Der **weitere Metropolitanraum** umfasst die kreisfreien Städte **Brandenburg, Cottbus, Frankfurt (Oder)**, die **Kreise Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz, Ostprignitz-Ruppin, Prignitz, Spree-Neiße** und **Uckermark** sowie die Gemeinden Althüttendorf, Biesenthal Stadt, Breydin, Britz, Chorin, Eberswalde Stadt, Friedrichswalde, Hohenfinow, Hohensaaten, Joachimsthal Stadt, Liepe, Lunow-Stolzenhagen, Marienwerder, Melchow, Niederfinow, Oderberg Stadt, Parsteinsee, Rüditz, Schorfheide, Sydower Fließ und Ziethen aus dem **Kreis Barnim**, die Gemeinden Alt Zauche-Wußwerk, Bersteland, Bestensee, Byhleguhre-Byhlen, Drahnisdorf, Golßen Stadt, Groß Köris,

Halbe, Heideblick, Heidesee, Jamlitz, Kasel-Golzig, Krausnick-Groß Wasserburg, Lieberose Stadt, Lübben (Spreewald) Stadt, Luckau Stadt, Märkisch Buchholz Stadt, Märkische Heide, Münchehofe, Neu Zauche, Rietzneuendorf-Staakow, Schlepzig, Schönwald, Schwerin, Schwielochsee, Spreewaldheide, Steinreich, Straupitz, Teupitz Stadt und Unterspreewald aus dem **Kreis Dahme-Spreewald**, die Gemeinden Friesack Stadt, Gollenberg, Großderschau, Havelaue, Ketzin, Kleßen-Görne, Kotzen, Märkisch Luch, Milower Land, Mühlenberge, Nauen, Nennhausen, Paulinenaue, Pessin, Premnitz Stadt, Rathenow Stadt, Retzow, Rhinow Stadt, Seeblick, Stechow-Ferchesar und Wiesenaue aus dem **Kreis Havelland**, die Gemeinden Alt Tucheband, Bad Freienwalde (Oder) Stadt, Beiersdorf-Freudenberg, Bleyen-Genschmar, Bliesdorf, Buckow (Märkische Schweiz) Stadt, Falkenberg, Falkenhagen (Mark), Fichtenhöhe, Garzau-Garzin, Golzow, Gusow-Platkow, Heckelberg-Brunow, Höhenland, Küstriner Vorland, Lebus Stadt, Letschin, Lietzen, Lindendorf, Märkische Höhe, Müncheberg Stadt, Neuhardenberg, Neulewin, Neutrebbin, Oberbarnim, Oderaue, Podelzig, Prötzel, Rehfeld, Reichenow-Möglin, Reitwein, Seelow Stadt, Treplin, Vierlinden, Waldsiefersdorf, Wriezen Stadt, Zechin und Zeschdorf aus dem **Kreis Märkisch-Oderland**, die Gemeinden Fürstenberg/Havel Stadt, Gransee Stadt, Großwoltersdorf, Kremmen, Liebenwalde Stadt, Löwenberger Land, Schönermark, Sonnenberg, Stechlin und Zehdenick Stadt aus dem **Kreis Oberhavel**, die Gemeinden Bad Saarow, Beeskow Stadt, Berkenbrück, Briesen (Mark), Brieskow-Finkenheerd, Diensdorf-Radlow, Eisenhüttenstadt Stadt, Friedland Stadt, Fürstenwalde/Spree, Groß Lindow, Grunow-Dammendorf, Jacobsdorf, Langewahl, Lawitz, Madlitz-Wilmersdorf, Mixdorf, Müllrose Stadt, Neißemünde, Neuzelle, Ragow-Merz, Rauen, Reichenwalde, Rietz-Neuendorf, Schlaubetal, Siehdichum, Spreenhagen, Steinhöfel, Storkow (Mark) Stadt, Tauche, Vogelsang, Wendisch Rietz, Wiesenaue und Ziltendorf aus dem **Kreis Oder-Spree**, die Gemeinden Beelitz, Beetzsee, Beetzseeheide, Belzig

Stadt, Bensdorf, Borkheide, Borkwalde, Brück Stadt, Buckautal, Golzow, Görzke, Gräben, Havelsee Stadt, Kloster Lehnin, Linthe, Mühlenfließ, Niemeck Stadt, Pāwesin, Planebruch, Planetal, Groß Kreuz (Havel), Rabenstein/Fläming, Rosenau, Roskow, Seddiner See, Treuenbrietzen Stadt, Wenzlow, Wiesenburg/Mark, Wollin, Wusterwitz und Ziesar Stadt aus dem **Kreis Potsdam-Mittelmark** und die Gemeinden Am Mellensee, Baruth/Mark Stadt, Dahme/Mark Stadt,

Dahmetal, Ihlow, Jüterbog Stadt, Luckenwalde Stadt, Niedergörsdorf, Niederer Fläming, Nuthe-Urstromtal, Trebbin und Zossen aus dem **Kreis Teltow Fläming**.

Brandenburg umfasst das Berliner Umland und den weiteren Metropolitanraum.

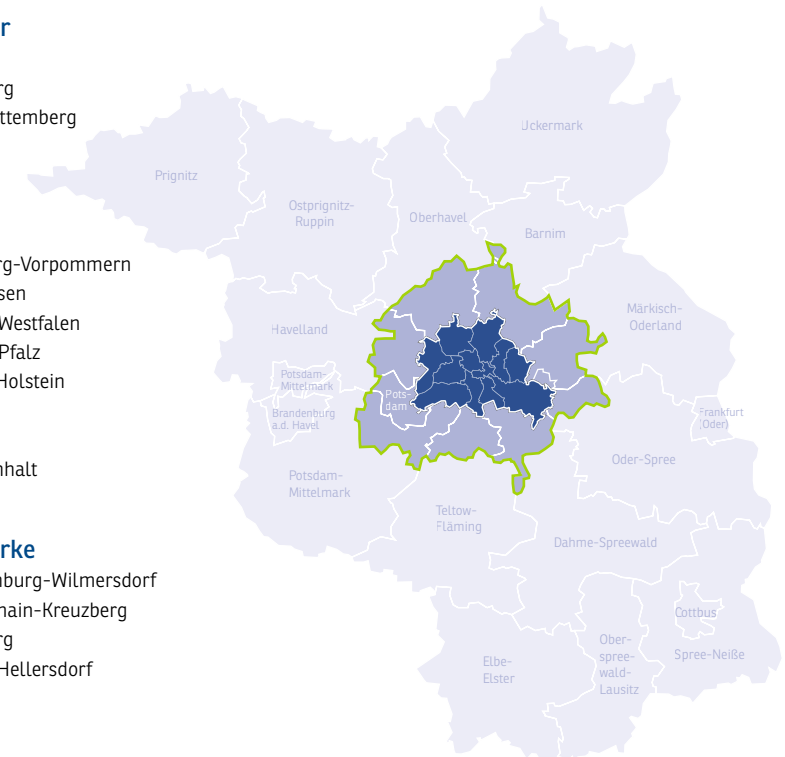
* Begriffe analog zur Definition im Landesentwicklungsplan Berlin-Brandenburg 2009

Bundesländer

- BE Berlin
- BB Brandenburg
- BW Baden-Württemberg
- BY Bayern
- HB Bremen
- HE Hessen
- HH Hamburg
- MV Mecklenburg-Vorpommern
- NI Niedersachsen
- NW Nordrhein-Westfalen
- RP Rheinland-Pfalz
- SH Schleswig-Holstein
- SL Saarland
- SN Sachsen
- ST Sachsen-Anhalt
- TH Thüringen

Berliner Bezirke

- ChWi Charlottenburg-Wilmersdorf
- FrKr Friedrichshain-Kreuzberg
- Lich Lichtenberg
- MaHe Marzahn-Hellersdorf
- Mitt Mitte
- Neuk Neukölln
- Pank Pankow
- Rein Reinickendorf
- Span Spandau
- StZe Steglitz-Zehlendorf
- TSch Tempelhof-Schöneberg
- TrKö Treptow-Köpenick



- Berlin
- Berliner Umland
- Ballungsgebiet Berlin
- Weiterer Metropolitanraum



Herausgeber

IHK Berlin
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
Telefon: +49 30 31510-0
Telefax: +49 30 31510-166
E-Mail: service@berlin.ihk.de
www.ihk-berlin.de

Redaktionsschluss

September 2021

Bildquellen

Titel: © Rico Oder – iStockphoto.com | S. 5,19: © golero – iStockphoto.com |
S. 9: © hanohiki – iStockphoto.com | S. 35: Lanski – iStockphoto.com

Industrie- und Handelskammer zu Berlin

Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin | Telefon: +49 30 31510-0 | www.ihk-berlin.de